

Versorgung mit Füllungen im Seitenzahnbereich

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

die Regelversorgung, die auch von der Krankenkasse vollständig bezahlt wird, ist im **Seitenzahngebiet** nach wie vor die Amalgam-Füllung.

Wir möchten Ihnen aber auch die aufwendigeren Verfahren anbieten, zu denen die Krankenkasse dann allerdings nur den Betrag der entsprechenden Amalgam-Füllung "zuschießt". Sollten Sie eine solche Versorgung wünschen, müssten Sie den Differenzbetrag dann privat dazu bezahlen.

Neben den laborgefertigten Füllungen für indirekte Versorgungen aus Gold oder Keramik verwenden wir für die direkte Füllungstherapie kleinerer bis mittelgroßer Defekte derzeit einen keramikgefüllten, lichthärtenden Kunststoff ("plastische Keramik") namens «Tetric Evo-Ceram» der Firma Vivadent. Die Kunststoff-Füllungen werden mittels eines speziellen, mehrstufigen Haftvermittlersystems ("Schmelz-Dentin-Adhäsiv") an der Zahnschmelz chemisch-mechanisch verankert. Der benötigte Zeitaufwand für solche Kunststoff-Füllungen ist wesentlich höher als bei einer herkömmlichen Amalgam-Füllung.

Eine Versorgung mit diesen Füllungen kostet pro Füllung **ca. 59€ bis ca. 93€** (je nach Größe). Selbstverständlich können Sie diese Erklärung jederzeit abändern, falls Sie den Umstieg auf eine andere Füllungsversorgung wählen möchten. Wir möchten Sie in diesem Fall bitten, uns vor dem jeweiligen Behandlungsbeginn darüber zu informieren.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung!

Praxis Dr. Stefan Mauß

Bei eventuell notwendigen Füllungen im Seitenzahnbereich wünsche ich eine Versorgung mit

Amalgam, Regelversorgung ohne Zuzahlung

keramisch verstärkter Kunststoff, "Plastische Keramik"

Inlays (laborgefertigte Einlagefüllungen aus Gold oder Keramik)

Ich erkläre mich bereit, die Mehrkosten für eine Nicht-Amalgam- Versorgung privat zu tragen.

Datum _____

Unterschrift _____